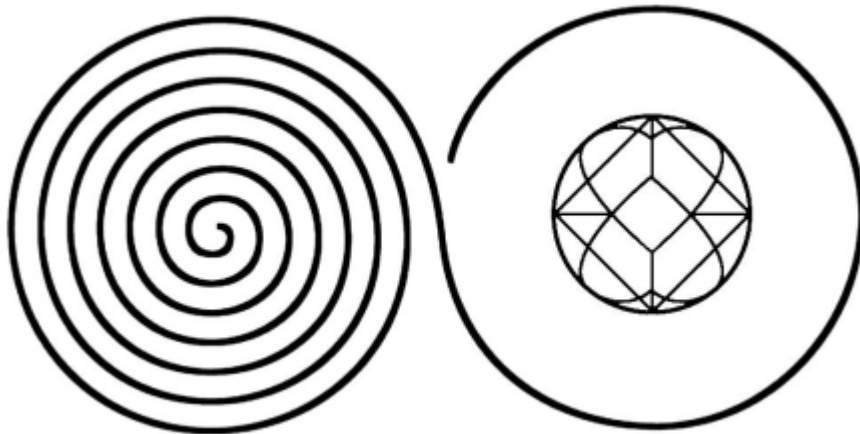


# **"DIE WIEDERERRICHTUNG EDENS":**

**- von Adamon von Eden. -**



**Ich erinnere mich an ein Eden,  
- dies Eden ruht in Jedem/r von Uns,  
- Wir sind wiedergekehrt, es neu zu  
errichten,  
- mit Bildern, mit Worten, mit  
Menschengeschichten...**

**Seid der Beginn, - oder erwartet den Euch  
gemässen,**

- **wie immer auch, - es gilt zu verkünden:**
  - **Das Ursprungspaar der in die Zwei getrennten Menschheit hat sich wiedergefunden,**
  - **der Ur-Adam hat sich mit der Ur-Eva im selben Raum wiedervereint,**
  - **der alchmistische "Stein der Weisen", - ist nun "innerhalb alles Inkarnierten aufgeschlossen", - und damit fällt die Notwendigkeit diverser "Schutzgrenzen",**
    - **die bis zu dieser Zeit nun einmal notwendig gewesen sind. -**
  - **"Schöpfung" wird von nun an viel ultimativer verstanden sein,**
  - **weil sie ultimativere Ebenen der Spezies durchdringt,**
  - **völlig gleich, von welcher Spezies Wir hier**

**schreiben. -**

**- Angenehmen Flug entbietet**

**- Adamon von Eden. -**

**\***

**Wenn man mit Schlagzeilen wie "der  
Wiedererrichtung Edens" konfrontiert wird,  
- stellt sich die berechnigte Frage nach dem  
"woher" ?**

**"Woher soll dieses Eden denn auf einmal  
kommen ?"**

**"Wo soll es hin, - die Erde ist ja mit sich  
Selbst gefüllt ?"**

**Dazu muss Ich sagen:**

**"Eden" = "ein im Aussen zu errichtendes Reich",**

**- dass "sich manifestiert, wenn wir es innerlich ausreichend imaginiert haben". -**

**- Es "nimmt durch unsere Beharrlichkeit Gestalt an". -**

**Das ursprüngliche "Eden" oder "Eden I", - war ja nichts anderes "als die erste Schöpfung,**

**- entstanden aus den ersten Imaginationen"...**

**"Von Anfang an" - geschah "Schöpfung"  
zuerst durch den Geist,  
der dann Materieteilchen an sich zog,**

**- und so "zu Schöpfendes schuf". -**

**- Selbst "die Quelle allen Seins", - im  
Volksmund "Gott" genannt,**

**- "schöpft nach diesem Prinzip  
unaufhörlich" ...**

**Und "Wir", - die Quellsamenträger, - sind  
"gleich Ihr im selben Masse begabt",**

**- denn, "sie konnte nichts erschaffen, dass  
begrenzter war als sie Selbst";**

**- "DAS ALLES SCHAFFT SICH IMMER GANZ  
!!!"**

**Und wenn wir nun, - aus gutem Grunde  
ERST JETZT, - auf den Plan gerufen,**

**- "IM BEWUSSTSEIN UNSERER  
WIEDERERINNERTEN GANZHEITLICHKEIT  
DIE NEUE ERDE IMAGINIEREN", - NIMMT  
SIE FOLGLICH AUCH MATERIELL GESTALT  
AN". -**

**Man muss nur "dranbleiben", - und darf sich  
nicht von "Parallelrealitäten" ablenken  
lassen. -**

**Wir müssen "EDEN INNERLICH ERRICHTEN,**

**- UND - DORT BLEIBEN" ...**

**- DANN WIRD ES AUF TERRA/GAIA  
SICHTBAR WERDEN. -**

**\***

**Grundsätzlich tendiere Ich eher zu der  
Ansicht, dass wir uns am Ende und nicht am  
Beginn  
eines langen Weges befinden. -**

**Ich denke, "der Mensch, wie wir ihn  
kannten, - schliesst sich ab",  
- natürlich wird es eine weitere Menschheit  
geben, - von der Ich jedoch annehme,  
dass sie die bisherigen Aufgabenstellungen  
hinter sich lassen wird. -**

**Und der Lichtpegel innerhalb der Filamente,  
aus denen alles besteht, steigt  
kontinuierlich an,**

**- ab einem gewissen Sättigungspunkt wird  
alle Materie dermassen durchleuchtet sein,  
dass**

**Ihre Intelligenz sich ganz von alleine  
offenbart. -**

**Wenn wir uns nun vergegenwärtigen, dass  
uns "ein Ende der Zeit" bevorsteht,  
- so meine Ich, dass sich das auf eine  
Menschheitsepoche bezieht, und zwar  
auf "das Ende des von sich Selbst getrennten  
Individuums". -**

**Diese "Trennung" ist Ausdruck sehr starker  
materieller "Dichte", und das wiederum  
passt zu der Vorstellung vieler Seher, die  
meinen, der zukünftige Mensch wäre**



**"halbätherisch". -**

**Und in halbätherischem Zustand vermag  
man alles zu durchdringen...**

**Da unsere jetzige Entwicklungsstufe der  
einer sehr starken Dichte entspricht,  
- die wir erst nach und nach aufbauten, -  
liegt die Vermutung nahe, dass der  
Ausgangspunkt von Uns und auch der  
ursprünglichen Erde ebenfalls  
"halbätherisch"  
gewesen ist. -**

**Der Begriff "Eden" bezieht sich auf diese  
"Ausgangserde", - die Idee einer  
"Wiedererrichtung"  
auf den Zustand nach der vollständigen  
Durchleuchtung alles Bestehenden. -**

\*

**"Schön und gut", - werden sich so manche  
denken,  
- aber "wie bringen wir die Menschheit dazu,  
das anzunehmen" ?**

**Ob Ihr es glaubt, oder nicht, - aber Ich habe  
über zehn Jahre über diese Frage  
nachgedacht ...**

**Ich kam zu folgendem Endergebnis:**

**1. - Die Menschheit musste, - nach der  
Vollübernahme unseres Bewusstseins durch  
unser Grosshirn,**

**einen "spirituellen Blindflug" durchmachen,  
- welcher mit derzeit sein Ende findet. -**

**Denn:**

**2. - "Alles, was menschenmöglich ist", - ist  
als "Code" in uns verankert,  
- und nur durch Reste dieser  
evolutiv nötigen Übernahme verdeckt. -**

**Immerhin war die Aufgabenstellung  
"Bewusstsein in der Materie zu erwecken",  
- dazu mussten wir sehr tief "in die Materie  
eindringen", mussten "Materie werden"  
um "aus der Materie wieder auferstehen zu  
können". -**

**Dazu gehört auch:**

**3. - Die Wiedererinnerung und Re-  
Integration von Bewusstseinsteilern, - die  
sich auf das**

**- meist nur noch lückenhaft vorhandene -  
Wissen unserer Vorfäter - beziehen. -**

**Im Rahmen dieser Re-Integration werden  
"die exoterischen mit den esoterischen  
Wissenshälften  
wiederverschmelzen", - und die  
grundlegende "Wissensbasis des Menschen"  
offenbart sich. -**

**Darum:**

**- wird es auch an keiner Bereitschaft  
mangeln ...**

**Es ist nicht so, dass wir so und so viele  
"unwissende" Gehirne zu erleuchten hätten,  
weil wir so sehr im Wissen ertrinken,  
- es ist viel mehr so, - dass dieses Wissen  
"SICH IN CODES NACH UND NACH  
ERÖFFNET",  
- DAS IST EIN GANZ NORMALER TEIL  
UNSERER EVOLUTIVEN ENTFALTUNG, - UND  
VOLLZIEHT SICH NUN, - DA ES AN DER ZEIT  
IST". -**

**- Die Bereitschaft der Menschheit ist  
gegeben. -**

**\***

**"Gewähre Dir Selbst, diese Welt zu befreien":**

**Der Sinn und Zweck spiritueller**

**Interpretation erschöpft sich nicht darin,  
die Werke der Schöpfer vor Dir zu studieren  
und Dich nach Ihnen auszurichten, - in  
erster Linie geht es darum,  
"den persönlichen Ansatz Deiner eigenen  
Schöpfungskraft  
freizulegen, und Ihm gemäss diese Welt zu  
gestalten". -**

**- Das kann Ich nicht oft genug betonen. -**

**Es hat nichts mit Hochmut, sondern  
vielmehr mit der Aktivierung  
der personellen Schöpfungspflicht zu tun,  
- wenn Du daran arbeitest, Dein Gehirn in  
den Zustand zu versetzen,  
am Buch des Lebens mitzuschreiben. -**

**Schlimmer noch, - ein Grossteil dessen, was**

**Ich die äusserst fragwürdige  
"Macht der verstorbenen Interpreten"  
nennen muss,  
- basiert darauf, dass der moderne Mensch  
anscheinend annimmt,  
er bedürfe eines akademischen Studiums,  
um sich Selbst  
als Interpret der Welt um Ihn und seiner  
Einflusses auf dieselbe zu aktivieren,  
- in Wirklichkeit ist es eher das Kuschen vor  
den Ansprüchen der sog. akademischen  
Welt,  
dass man derselben überhaupt noch zuhört**

**. -**

**Spätestens wenn Du imstande bist, die Welt  
um Dich herum  
und Deine Position in Ihr zu interpretieren,  
- ist es auch Deine Pflicht, das zu tun. -**

**Denker kommen nicht als "Denker" zu ´r  
Welt,**

**- sie "stilisieren sich zu denselben", - weil sie  
an sich selbst den Anspruch  
stellen, - diese Welt für Ihren Teil zu erlösen**

**. -**

**Du hast kein Recht, Dich über fehlende  
Lösungen zu beklagen,**

**wenn Du Dich Selbst nicht in den Zustand  
versetzt,**

**- welche zu erarbeiten. -**

**Die Freiheit dieser Menschheit ist immer die  
Freiheit der Freiheit Schaffenden,**

**- "was Du nicht tust, geschieht nicht", - was  
Du nicht von Dir verlangst,**

**wirst Du nicht zusammenbringen. -**



\*

**Warum nichts fehlt, wenn Du nicht fehlst:**

**Wir leben in Bezug auf unsere  
Alltagswahrnehmung in einem "Eines nach  
dem Anderen - Modus",**

**- um dazu den realen Bezug herzustellen, -  
müssen wir Entwicklungszyklen abwarten, -  
das ist das Eine. -**

**Wir leben in Bezug auf unsere  
Schöpfungskraft in einem "Alles vollzieht  
sich Jetzt - Modus",**

**- um dazu den realen Bezug herzustellen, -  
müssen wir diese Zyklen transformieren /  
verwandeln,  
- indem wir uns vergegenwärtigen, dass wir  
den "Alles vollzieht sich Jetzt - Zyklus"**

**immer dann erleben,  
- wenn uns der andere Zyklus nicht bewusst  
ist. -**

**Umso mehr wir den Bezug zu "Eines nach  
dem Anderen" verdichten,  
desto seltener erfahren wir "Alles vollzieht  
sich Jetzt". -**

**Uns muss klar sein, "dass wir beides immer  
verwirklichen", - und zumeist "eines  
favorisieren",**

**und "dass Eines nach dem Anderen darum  
sichtbar ist, - weil im Unsichtbaren Alles  
vollzieht sich Jetzt**

**stets das erste Gesetz ist". -**

**- Darum fehlt nie etwas zur Auferstehung, -  
wenn Du nicht fehlst. -**

**\***

**Die "SCHUTZCODES" ändern sich gerade:  
"MACHT DIE AUGEN AUF !!!"**

**Denn zumindest nehme Ich an, dass sie in  
der Vergangenheit  
unserer Spezies eine tragende Bedeutung  
hatten ...**

**"Das Beweisbare als das Wirklichere  
annehmen":**

**\* OOOPS, - Vorsicht:**

**"Beweisbarkeit" bedeutet nur, "dass Du es  
wiederholen kannst",  
- das macht es nicht zu ´r "gültigeren oder**

**richtigeren Wahrnehmung". -**

**\***

**"Richte Dich nach den Erkenntnissen der  
Gehirne Anderer":**

**\* OOOPS, - Vorsicht:**

**- Es ist sicher von Vorteil, sie zu überdenken,  
doch**

**"Vorrang muss immer die eigene  
Erkenntnisfindung haben !"**

**\***

**"Es existiert eine äussere Wirklichkeit  
"jenseits" magischen Webens**

**und wir hätten Ihr zu gehorchen":**

**\* OOOOPS, - Vorsicht:**

**"Magie ist nicht ein Teilbereich, sondern die  
Grundlage unseres Universums". -**

**\***

**"Was Du tust, geschieht", - oder, "was Du  
andere für Dich erledigen lässt". -**

**Es ist kein "Zufall", dass Mächtige Macht  
ausüben, - es ist "das, was wir Ihnen  
gestatten !"**

**Es ist keine "Fügung des Schicksals" dass  
Gruppen oder Einzelne**

**"Verfügungsgewalt über Magie" besitzen,**

**- es ist das noch ausstehende "Werk einer verständlichen, übertragbaren Volksmagie"**

**. -**

**- "WIR" SIND DIE GEBORENEN, - AN UNS IST ES, DIESE WELT ZU WEBEN UND DADURCH UNS SELBST ZU ERLERNEN",**

**\***

**Werte Schöpfende, - bedenket bitte:**

**Unsere "personellen Manifestationen" waren "die letzten Ausformungen", "Personen sind Ausführende". -**

**Die "Macht der Personen" richtet sich nach  
der Reihenfolge,  
in der die Quelle der Macht sich im Raum  
offenbarte",  
- und diese "erste Macht", war nicht  
personell, sondern universell. -**

**"Mythen, in denen Personen Macht inne  
haben",  
- sind "Erinnerungen an Formen", - keine  
"Anleitungen". -  
  
- "leiten / führen kann und tut alleine die  
Reihenfolge der Ur-Schöpfung". -**

**1. )**

**- EIN UN-GEOFFENBARTES, - ÜBER DAS  
"NICHTS AUSGESAGT,  
WEIL NICHTS ERINNERT WERDEN KANN",  
- WAR "DAS ERSTE DUNKEL", - DIESES  
"ERSTE DUNKEL"  
- ERINNERT SICH IN "ADAM KADMON",  
- DARUM SPRICHT MAN VON EINEM  
"UR-BILD". -**

**2. )**

**- DAS LICHT "ERHELLT DAS DUNKEL", - und  
"BEREITET DAMIT ZEIT UND RAUM  
FÜR DIE - SPÄTEREN - MANIFESTATIONEN  
UND PERSONALISIERUNGEN". -**

**- DIESES "ERSTE LICHT" WAR DER SOG.  
"GÖTTLICHE UR-STRAHL"  
UND KEINE "PERSON MIT EINEM**



## **PERSÖNLICHEN ANLIEGEN". -**

- **Wenn also "Phosphorus eines ist mit diesem Urlicht",**
  - **das "die Wurzel allen Lichtes" ist,**
- **gibt es "bei seiner Wiederkehr weder "eine Trennung von Gott / der Quelle",**
- **noch "Fall, Vergeltung, - und was einem noch alles einfallen kann"...**
  
- **Das sind "Ausdrucksformen personeller Erinnerung",**
  - **das ist "die bisherige Geschichtsschreibung", - nicht die,**
  - **die Wir Heute schöpfen. -**
  
- **Das waren "Sinnbilder unverwurzelter Menschlichkeit",**
- **kein wiedergekehrter Uralter wird Ihnen**

**auch nur Beachtung schenken,  
- es sei denn, - um sie zu widerlegen. -**

**3. )**

**- INNERHALB DER NUN GEOFFENBARTEN  
"WELT DES LICHTES"**

**KEHRT ADAM KADMON ALS "UR-  
ANDROGYN" WIEDER. -**

**- AUS SEINER SEITE "TRITT DIE UR-EVA",  
- UND "DURCH DIESE TEILUNG KOMMT  
DIE STERBLICHKEIT IN DEN BELEBTEN  
MATERIESTAUB". -**

**- "ERST AB DER TRENNUNG IN "URADAM &  
UREVA" GIBT ES  
"PERSONEN" MIT "PERSÖNLICHEM**

**ANLIEGEN",**  
**- welcher Art auch immer. -**

**4. )**

**- JETZT - IN DER "ANHEBUNG", - "KEHRT  
DER UR / PRÄ-ADAM  
IN DER GETEILTEN MENSCHHEIT WIEDER",**  
**- DAMIT WIRD "DIE LETZTE TRENNUNG  
INNERHALB DER MATERIE BEHOBEN"  
UND "DIE SUMME DER GEOFFENBARTEN  
SCHÖPFUNG STEIGT AUF",**  
**- DARUM AUCH DIE NOTWENDIGKEIT DER  
NEU-INTERPRETATION,**  
**- UM DIE VIELZAHL DER GETEILTEN,  
UND DAMIT IN IHRER AUSWIRKUNG  
"TEILENDEN" SCHRIFTEN ZU ÜBERWINDEN**

**. -**

**"Mythologien" sind "Widerspiegelungen  
erster Ursachen". -**

- Eine "erste Ursache", - tritt erneut in den  
Raum,**
- da sich der Raum jedoch mittlerweile  
verändert hat,**
- nimmt sie eine "raumspezifische Form" an**

**. -**

**Ein UR-DUNKEL - als Ausgangserinnerung,  
"ERHELLT SICH DADURCH, DAS ES SICH  
ERKENNT". -**

**"Dunkel" ist ein Wesen stets "in dem Aspekt,  
indem es sich Selbst**

**unbekannt ist". -**

**- Umso mehr ein Wesen von sich begreift,  
- desto mehr "durchleuchtet es sich", - wird  
es "heller". -**

**- Bist Du "HELLE", - so "hast Du Dich  
durchblickt". -**

**- Diese "HELLE" ist eines mit "DER HELLE,  
DIE WIR BETRETEN,  
WENN WIR DEN LEIB UNSERER MÜTTER  
VERLASSEN",  
- mit "DER HELLE DIESER WELT". -**

**- Allnächtlich "verlassen Wir diese Helle".  
- und "betreten unsere dunkle, gemeinsame  
Herkunft",  
- um sie mit jedem Erwachen erneut zu**

**erhellen. -**

**- Allmorgendlich treten Wir aus dem völlig  
Unbekannten**

**wieder in diese "geordnete Perspektive". -**

**- Wenn Wir sterben, - werden Wir "Eines mit  
dem Dunklen / Unbekannten",**

**- bis Wir Uns wiedererinnern, - und dadurch  
"das Licht dieser Welt betreten". -**

**\***

**Wenn man sich so durch die Berichte liest, -  
"wann, wo und wie lange Eden  
auf Erden existiert haben soll",**

**- fragt man sich, wo die Uneinigheiten  
herkommen ?**

**Vorweg, wenn Ich von "der Wiederrichtung Edens" spreche, - so meine Ich nicht damit, amerikanische oder palästinensische Landstriche zu besetzen,**

**- zumal Ich überhaupt nicht von einer "begrenzten Errichtung eines Landstriches" spreche,**

**- sondern von dem, was Eden war, ist und immer sein wird:**

**- "DAS URBILD DESSEN, WAS DIESE ERDE SEIN KANN",**

**- und folglich auch eines Tages sein wird. -**

**- Und natürlich ist dieses "Eden" in erster Linie eine spirituelle Schöpfung,**

**- die erst nach und nach materielle Gestalt annehmen kann,**

**- da uns aber die zunehmende  
Lichtpartikelsättigung von Allem was ist,  
hierbei entgegenkommt, - und ohnehin  
"alles abfällt, was diesem Lichtpegel nicht  
standhält",**

**- wird es das Einzige sein, was am Ende  
übrigbleibt,**

**- völlig jenseits des Landstriches, auf  
welchem wir uns befinden. -**

**\***

**Wir sind es gewohnt, "in einer speziellen Art  
und Weise wahrzunehmen". -**

**Diese Möglichkeit der Wahrnehmung ist  
eine Folgeerscheinung unserer  
Schwingungsebene,**



**- und daraus resultierend, - unseres  
Erscheinens als lebendige Körper im Raum**

**. -**

**Auch der Tatbestand, dass wir "linear  
wahrnehmen", - wir "eines nach dem  
anderen erleben",**

**- Heute auf ein Gestern folgt und zu einem  
Morgen wird, - all das sind Eigenschaften  
der uns**

**gewohnten Wahrnehmung, - welche im Falle  
einer "multiuniversellen Anhebung"  
natürlich**

**Modifizierungen unterworfen sein wird ...**

**Denn diese "Linearität" wird sich auflösen, -  
in Schritten, aber doch,**

**- und zwar ganz einfach deshalb, - weil der  
Aufstieg zu "multidimensionaler  
Wahrnehmung"**

**bedeutet, dass "zusätzliche Dimensionen für unseren All-Tag wahrnehmbar sein werden",**

**- und um jene wahrzunehmen, - werden wir den "linearen Focus" immer öfter lernen, zu verlassen,**

**- wiewohl wir, - solange wir seiner bedürfen, - stets zu ihm zurückkehren können werden**

**. -**

**Bisher fanden wir fertige  
"Realitätseinheiten",  
und in ausserordentlichen Zuständen "sich  
davon unterscheidende  
Wahrnehmungen". -**

**- Dieses "fixe" der Realitätseinheiten hat  
sehr viel mit  
"Wahrnehmungsübereinstimmungen" zu**

**tun,**

**- diese Übereinstimmungen "fussten auf  
einer wiederkehrenden,**

**linear beobachtbaren  
Realitätswahrnehmung",**

**- und diese "Bestätigungsbasis" wird sich  
bald aufhören, - weil sie zu sehr zentriert  
wurde. -**

**"Realität" wird dadurch weit komplexer und  
erfahrenswerter,**

**- so werden sich Folgeerscheinungen der  
Linearzeit,**

**- wie das Phänomen der "Langeweile"  
aufhören, - auch die Idee,**

**"Zeiträume abzugrenzen und gesondert zu  
benennen"**

**wird nach und nach an Bedeutung verlieren,**

**- und damit auch all das, was wir damit**

**verbinden ...**

**Wir werden intensiver "in die Zeit treten",  
und es wird "egal sein, wie lange wir es tun"**

**. -**

**Die unmittelbare Verbindung zwischen  
"Imagination" und "Materialisation"  
wird sehr bedeutend für uns sein  
- und zu ´m Ausgangspunkt unserer  
Entscheidungen werden. -**

**- Und der Himmel wird näher an unseren  
Augen liegen ...**

**\***

**- Natürlich kann Ich das "für niemanden**

**glauben". -**

- **Doch an dem, was Du glaubst, - erkennst Du "nicht die wahrscheinlichere Zukunft",**
- **sondern immer nur "das, was sich mit Deinen Vorstellungen deckt". -**

**Ich interpretiere, um aufzuzeigen, dass es an der Zeit ist,**

- **"DIESE VORSTELLUNGEN NICHT LÄNGER ALS "GRENZEN" ZU BETRACHTEN", - DENN SIE "BEGRENZEN, WAS WAHRNEHMBAR IST",**
- **UND "WAS WAHRNEHMBAR IST" GILT ES AUSZULOTEN,**
- **NICHT NUR, "WAS MAN SCHON DAVON KENNT". -**

**Natürlich kannst Du "die gesamte Realität**

**innerhalb dessen unterbringen, was man  
schon kennt"**

**(Realistenfokus), - aber es führt zu nichts,  
als zu "fehlender Erkenntnis über die wahre  
Beschaffenheit**

**unserer Realität und unserer Wahrnehmung  
von Ihr". -**

**Es geht "um die Offenbarung der letzten  
Geheimnisse",**

**- und zwar nicht als "intellektuelle Gabe an  
vereinzelte**

**Besondere, die sich als "reif" dafür  
erachten",**

**- sondern als "Studienbasis für die  
Gesamtheit dieser Menschheit",**

**- die diese Gesamtheit ohnehin immer nur  
in "Schritten ihrer personellen Entwicklung"  
erfahren können, - und**

**also nicht fürchten müssen, davon**

**überschwemmt zu werden. -**

**Doch "die Gesamtheit muss Ihnen zu ´r  
Verfügung stehen" !!!**

**Wer das leugnet, um sie "zu schützen", - ist  
nicht an ihrem Schutz interessiert,  
- sondern "an ihrer Unmündigkeit". -**

**\***

**Wir können uns über Inhalte einigen oder  
auch streiten,  
- das in Uns, was sich da einigt oder auch  
streitet  
= "unser persönlicher Focus". -**

**Stellen wir uns eine Blumenwiese vor, -  
abermillionen Blüten ragen in die Sonne,  
- jede/r von uns ist so eine Blüte, - und bildet  
mit seinen angeordneten Blättern  
einen "Auffangtrichter für das Sonnenlicht",  
- seinen Focus. -**

**- Genau das tun wir, - wir öffnen unseren  
Focus und empfangen ...**

**- Wir "empfangen dieselbe Sonne, - und  
wurzeln im selben Wasser",  
- doch da wir "getrennt nach Oben ragen", -  
empfangen wir unterschiedliche  
Sonnenstrahlen ...**

**- Kein Focus "kann auf ewig recht behalten",  
- wie "keine Blüte auf ewig die Schönste sein  
kann". -**



**Ich spreche nun davon, dass wir durch die  
jahrtausendelange Trennung,**

**- "in unserer Form sehr dicht geworden  
sind",**

**- darum auch "dermassen stark  
individualisiert". -**

**Und nun "steigt die Lichtfilamentsättigung  
Generation um Generation an",**

**- das bedeutet, - "alles Geschaffene" = die  
gesamte Blumenwiese mit allen  
Sonnenauffangblüten,**

**- wird weit stärker als bisher, - nicht nur "er-  
leuchtet", sondern vielmehr "durch-  
leuchtet". -**

- **Das "wirkt sich auf die Dichte alles Geschaffenen aus",**
- **nicht unbedingt in dem Sinn, "dass alle Blumen durchsichtig werden",**
- **aber doch in dem, "dass man immer mehr von Ihnen sieht". -**

**Und jetzt gibt es Anhaltspunkte auf "Mischwesen in unserer evolutiven Vergangenheit",**

- **und zwar "aus der Zeit vor unserer materiellen Dichte". -**

**Die Bezeichnung für so einen Zustand ist "halbätherisch". -**

**Es gab also einst "eine halbätherische Erde**

**bevölkert mit halbätherischen Wesen". -**

**- Was vermutlich bedeutet, dass damals  
ebenso "die Lichtfilamente stärker  
durchschlugen",**

**- und ja zwischendurch, - zwischen der  
damaligen "Lichtflut" und der kommenden,  
der sog.**

**"Fall in die Materie" anzusetzen ist, - was  
nahelegt, "dass jener nun relativiert wird",**

**- und so kommen wir zu ´r  
"Wahrscheinlichkeit der abnehmenden Dichte  
der materiellen Schöpfung". -**

**- Die da betreffen soll, - "alles in die eine  
Sonne Ragende und von der einen Quelle  
Trinkende",**

**- und das bedeutet "jeden einzelnen Focus", -  
keine Aufmerksamkeit bleibt unbeschenkt ...**

\*

**Unter dem "Homo Divinans", - dem  
"magischen Menschen",**

- **ist selbstverständlich "die individuelle Erlöserfigur" zu verstehen,**
- **"der Erlöser in Dir". -**

**Nun ist dessen Wiederkehr natürlich von  
Beginn an beschlossen,**

- **und wird in unterschiedlichen Zyklen von  
sog. "funktionellen Inkarnationen",**
- **auch "Erlöserinkarnationen" genannt,  
ausgelöst. -**

**- Jene tauchen in unterschiedlichen  
Durchdringungsstadien der Materie / des  
Stoffes**

**durch die "Spirits" = "unsere eigentlichen, unstofflichen Wesensformen", - hochtrabend**

**"unser Geist" genannt auf, - wobei man beobachten kann, dass jener "Geist" sich solange**

**nicht in seiner funktionellen Beschaffenheit erkennt, - wie Er annimmt, "er stünde über der Materie". -**

**- Nein, tut mir leid, - er "bewohnt sie nur"...**

**"Oben" und "Unten" sind reine "Körperorientierungsmerkmale",**

**- sie besitzen darüber hinaus keine wesentliche Funktion,**

**- sie sind wie "rechts & links" eine Art von "Körperkompass". -**

**- Allerdings gibt es "unterschiedliche**

## **Dichtestadien der Atmosphäre"**

- **zwischen diesen Polen, und "deshalb" sind sie von übergeordneter Bedeutung,**
- **nicht aber im Sinne einer "Wertung dieser Dichtestadien zueinander",**
- **wir könnten auch nicht sagen, dass z.B. "Sand" bedeutender ist als "Wasser",**
- **nur weil wir mit "Wasser" vielleicht mehr anfangen können. -**

**\***

**"Funktionelle Inkarnationen" gibt es innerhalb aller Dichtestadien,**

- **innerhalb menschlicher Körper und jene bewohnend,**
- **und natürlich auch ausserhalb,**
- **Viele von Uns machen das abwechselnd ...**

- **Jede Art von Dichtestadium jedweddes Etwas kennt diese Impulse und folgt Ihnen,**
- **darum wird die Gesamtheit der Schöpfung angehoben,**
- **und nicht etwa nur "die Teile, die in für uns verständlicher Form darüber denken können". -**
  
- **"Unser Aspekt der Anhebung" = "der von uns vollzogene Schöpfungsakt"**
- ist nicht der Bedeutendere, und nicht der Geringere. -**
  
- **"Die Schöpfung lebt, weil Wir es tun",**
- **und "Wir" bezeichnet immer "die Summe der Spezies" =**
- "die Summe aller Teilchen aus denen Jedweddes besteht",**

**- vom Säugling zum Aas und darüberhinaus  
zu allem, was wir noch nicht bedachten. -**

**- Doch Jetzt wird es gesehen sein. -**

**- beschliesst Adamon. -**

